

Rabe Socke und „300 Worte Deutsch“

Vörder Filmtheater zeigt am 12. April zwei Filme – Reservierungen für abends

Bremervörde. Das Vörder Filmtheater des Bremervörder Kultur- und Heimatkreises lädt zum nächsten Kinotag am Sonnabend, 12. April, ein. Gestartet wird um 16 Uhr mit dem Kinderfilm „Der kleine Rabe Socke“, der wieder in Kooperation mit dem Bremervörder Kinderschutzbund gezeigt wird. Einlass ab 15.30 Uhr. Reservierungen sind nicht notwendig. Es ist ausreichend Platz vorhanden.

Um 20 Uhr folgt die Komödie „300 Worte Deutsch“ mit Christoph Maria Herbst in der Hauptrolle. Für diesen Film sollten rechtzeitig Plätze unter voerderfilmtheater@gmx.de oder telefonisch unter 04761/9262387 (evtl. AB) reserviert werden. Es erfolgt immer eine Reservierungsbestätigung. Einlass ist ab 19 Uhr.

„Der kleine Rabe Socke“ –



Tradition und Moderne treffen sich bei „300 Worte Deutsch“.

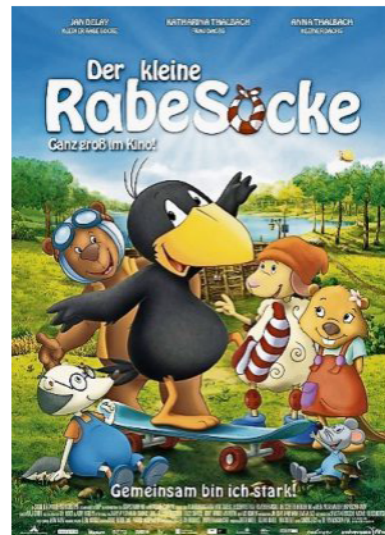
zum Inhalt: Der kleine Rabe Socke isst für sein Leben gern Spaghetti, treibt allerlei Unfug und flunkert schon mal, wenn man

ihm auf die Schliche kommt. Eines Tages passiert ihm beim Spielen ein Missgeschick, wodurch der Staudamm am Waldrand beschädigt wird. Dadurch droht das gesamte Wasser des Stausees in den Wald zu fließen. Aus Angst vor der Strafe für diesen Ärger will Socke den Staudamm auf eigene Faust wieder reparieren. Allerdings verläuft die Aktion nicht ganz so einfach wie erhofft.

300 Worte Deutsch – zum Inhalt: Die emanzipierte Deutsch-Türkin Lale Demirkan ist sowohl mit der deutschen als auch mit der türkischen Kultur aufgewachsen. An der Universität studiert sie Germanistik, zu Hause ist sie die muslimische Vorzeigetochter. Zwischen Tradition und Moderne hin- und hergerissen, kommt Lale bald in Gewissenskonflikte, denn sie soll die vom

Vater nach Deutschland geholten „Importbräute“ vor der Abschiebung in die Türkei bewahren, indem sie den zu verheiratenden Frauen dabei hilft, den dafür notwendigen 300-Worte-Deutschtest zu bestehen. Nur so können sie eine Aufenthaltsgenehmigung bekommen. Allerdings heißt dies aber auch, dass sie an fremde Männer verheiratet werden. Zu allem Überfluss sitzt ihnen unentwegt der fremdenfeindliche Ausländeramtsleiter Ludwig Sarheimer im Nacken.

Das gesamte Kino-Team freut sich auf alle kleinen und großen Gäste an dem mittlerweile 20. Kinotag. Es gibt frisch zubereitetes Popcorn und Getränke. Und noch ein Hinweis der Veranstalter: Es sind für alle Kinovorstellungen und weiteren Veranstaltungen des Bremervörder Kul-



Gestartet wird um 16 Uhr mit dem Kinderfilm „Der kleine Rabe Socke“, der wieder in Kooperation mit dem Bremervörder Kinderschutzbund gezeigt wird.

tur- und Heimatkreises Geschenk-Gutscheine verfügbar. Die Gutscheine können über die Internetseite www.kulturundheimat.de bestellt, oder an der Einlasskasse jeder Veranstaltung erworben werden. (bz/kw)